

Zwei (un-)vergessene Stimmen der Synagoge

Arno Nadel und Erich Mendel



Vokalensemble „Feyne Töne“

Ensemble „mendels töchter“



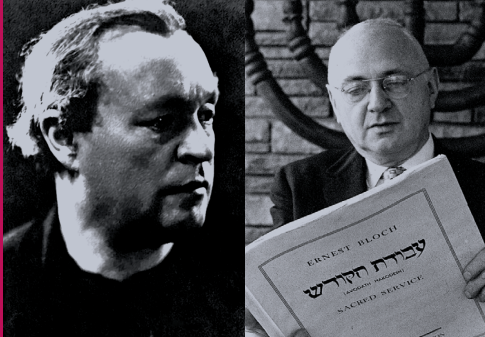
Konzert

Sonntag, 4. März 2018, 16.00 Uhr
Synagoge Bochum
Erich-Mendel-Platz 1, 44791 Bochum



Evangelische
Stadtakademie
Bochum

Im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit 2018



Zwischen Arno Nadel, seit 1916 Chordirektor an den großen liberalen Synagogen in Berlin, und Erich Mendel, seit 1922 Kantor an der Bochumer Synagoge, entwickelte sich durch ihre Liebe zur Musik der Synagoge eine Freundschaft, die auch im Schaffen der beiden Musiker ihre Spuren hinterlassen hat.

In diesem Konzert werden erstmals Sabbatlieder von Arno Nadel und liturgische Gesänge von Erich Mendel gemeinsam aufgeführt. Anlass ist Nadels 75. Todestag. Gemeinsam mit seiner Frau wurde Arno Nadel am 12. März 1943 von Berlin nach Auschwitz deportiert und dort unmittelbar nach der Ankunft ermordet. Erich Mendel hat überlebt und im amerikanischen Exil das musikalische Erbe seines Freundes gepflegt.

Moderation: Dr. Manfred Keller, Bochum

In Kooperation
mit dem Evangelischen Forum Westfalen
und dem Katholischen Forum Bochum

Gebühr: 9 €



Evangelische Stadtakademie Bochum
Westring 26 c, 44787 Bochum
Telefon 0234-962904-661
office@stadtakademie.de
www.stadtakademie.de